

Magdeburger Str. 3 49584 Fürstenau

SHABAJ@gmx.de

2025.10.13

HILL VERTRAULICH & PERSÖNLICH HILL

Verwaltungsgericht Osnabrück Hakenstraße 15 49074 Osnabrück

Shabaj ./. LSN - Landesamt für Statistik Niedersachsen Klage gegen LSN - Zwangsgeldfesetzungsbescheid vom 02.10.2025 LSN-Zwangsgeldfestsetzungsbescheid-Z.: 12b.014-05024-1058/2025

Einreichung dieser Klage, sowie ANTWORT BITTE über MJP v. Hr. Dirkmann.

Da ich kein MJP o.ä. gesetzverlangte Sendemöglichkeit habe (Sie dürfen aber auch gerne an Shabaj@gmx.de antworten)

Sehr geehrte Beteiligte,

hiermit Klage ich gegen o.g. Bescheid und stelle vorsorglich Zudem: Vollstreckungsschutzklage (falls Notwendig).

Begründung:en: (Falls nicht Ausreichend bitte mitteilen)

- 1. Zuerst erhielt ich eine Haushaltsbefragung für meinen EX-Mieter, Herrn Dirkmann, den ich an Hr. Dirkmann sandte, dieser kümmerte sich sofort. Allerdings sandte das LSN zu mir erneut an Herrn Dirkmann dann Post mit Zwangsgeldandrohung bei Nichtausfüllung des Fragenkataloges. Soweit ich von Hr. Dirkmann weiß, sei die Sache in Gänze aus der Welt.
- 2. Irgendwann Später erhielt ich, auf meinen Namen einen Fragenbogenhinweis ohne Fragenkatalog.

Wieder mit dem Beischreiben, welches bereits Herr Dirkmann erhielt, dass meine Haus erneut durch Zufallsprinzip in die Befragung gekommen ist.

- a) Wie kann das sein, dass es sich um eine zufällige Befragung handelt, wenn lediglich die zu befragende:n ausgetauscht werden? -das ist kein Zufall.
- b) Anrufe bei LSN verliefen lediglich fruchtlos, da dortiges Personal sehr impertinent war und nur mitteilte, dass dies Zwangsgelder erheben würde, so lange, bis man den Fragebogen ausgefüllt hätte.
- c) Selbst Schreiben von mir über Dritte brachten nichts. Korrespondenz v. 12.03.2025 an LSG: Vorga:ä:ng:e: Ihre nicht Zufällig ausgewählte Haushaltsstatistikkatalogsinformationsabgabenersuchen Ihr:e Z.: Haushalt 103 Ihres Auswahlbezirkes: 4A00118
 - Hier: Erneute Auswahl im selbigen Hause, nach fruchtlosem Versuch bei anderem Adressaten gleicher Adresse
- 3. Ich füllte -nach den fernmündlichen Bedrohungen des LSN-Personals, über einige Wochen hinweg-, den mir zugesandten Katalog aus.
- 4. Ich sandte den von mir ausgefüllten Katalog mit dem vom LSN beigelegten Rückumschlag an das LSN zurück.



- 5. **Ich habe all meine Verpflichtungen eingehalten** obwohl nicht dazu verpflichtet.
- 6. Ich wehrte mich gegen das Zwangsgeld mit Email-Einwänden.
- 7. Laut LSN sollte ich Mikrozensuspersonalien erneut anrufen.
- 8. Da ich während der Arbeitszeiten der Mikrozensus-Personalien selbst arbeite und nicht telefonieren darf, bat ich um schriftliche Mitteilung darüber, was diese denn mit mir noch zu besprechen hätten.
 - Allerdings anstelle eine Antwort auf meine Schriftliche Anfrage erhielt ich:
- 9. "als Antwort" den Zwangsgeldfestsetzungsbescheid Nr.: 2 (Datiert auf 02.10.2025 Eingang hier: 05.10.2025).

Mit freundlichen Grüßen

Vlefta Shabaj

staatl. gepr. Betriebswirtin

Irrtümer / Änderungen -Jederzeit ohne Begründungspflicht- Möglich

Es folgen weitere Informationen



eMail-Abschriften in Absteigender Reihenfolge



AN LSN - eMail vom **28.09**.2025

12b.014-05024-132/2025 Zwangsgeldfestsetzungs-AUFHEBUNG Sehr geehrte:r Frau/Herr Herzberg,

in den Zeiten, wo ich Sie Fernmündlich erreichen könnte, ist mir dies nicht möglich, da ich selbst in diesen Zeiten arbeite und telefonieren strikt verboten ist. Zudem war dortiges Personal bereits (seit dem ersten Mikrozensusbrief an mich, welcher in keiner Weise "aus Zufall an mich erging) zu Impertinent zu mir, wie meinen Rechtsvertretern, sodass ich den Mail-Schriftverkehr forciere.

Bitte schreiben Sie mir (lassen mir schreiben), was Sie mit mir persönlich, Fernmündlich Eruieren (lassen) möchten.

Und ja, (auch nach Rücksprache mit meinen Rechtsanwälten) teile ich wie folgt mit: meiner Auskunftspflicht bin ich zu Genüge nachgekommen. Durch den fristgerechten Rückversand (via Rücksendeumschlag) muss das Zwangsgeld entsprechend Rückwirkend zurückgenommen werden, da es nicht erst hätte angesetzt werden dürfen.

Bitte antworten Sie mir ausschließlich auf meine Mailadresse: SHABAJ@gmx.de., da die heutig verwandte Mailadresse meine Mandantinnen-Mailadresse ist. SHABAJ@gmx.de sollte auch als Antwort-Mailadresse erscheinen, wenn Sie mit Ihrem Antwort-Button antworten. Falls dies nicht der Fall sein sollte, bitte kurzen Hinweis senden, dann lasse ich das entsprechend einstellen/umstellen. Mit freundlichen Grüßen

Vlefta Shabaj Magdeburger Str. 3 49584 Fürstenau

Mailadresse: SHABAJ@gmx.de



VON LSN - AW vom: 10.09.2025

----- Weitergeleitete Nachricht -----

Von: LSN - Mikrozensus-Zwangsgeld < Zwangsgeld. Mikrozensus@statistik.niedersachsen.de>

Datum: 10.09.2025 06:13

Betreff: AW: FW: RE: 12b.014-05024-132/2025 Ÿ in Gänze obsolete Ÿ Zwangsgeldfestsetzung

An: SHABAJ@gmx.de Sehr geehrte Frau Shabaj,

vielen Dank für ihre Nachricht. Ich bitte Sie, sich direkt mit dem Mikrozensus Bereich in Verbindung zu setzen.

Diesen erreichen Sie montags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 13 Uhr unter folgender Durchwahl: 0511 /

9898 – 4415. Sobald der Auskunftspflicht nachgekommen wurde, wird das Zwangsgeld erlassen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag Herzberg

Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

- Dezernat 12 - Recht, Datenschutz, IT-Koordination, Innerer Dienst - Göttinger Chaussee 76

30453 Hannover

Internet: www.statistik.niedersachsen.de

Online-Magazin: magazin.statistik.niedersachsen.de

Mastodon: <u>norden.social/@Statistik_NI</u> Bluesky: @statistik-ni.bsky.social

XING: xing.to/LSN

AN LSN - **09.09**.2025

Von: Shabaj@worldLAWsocieties.de < Shabaj@worldLAWsocieties.de >

Gesendet: Dienstag, 9. September 2025 16:03

An: LSN - Mikrozensus-Zwangsgeld < <u>Zwangsgeld.Mikrozensus@statistik.niedersachsen.de</u> > Betreff: AW: FW: RE: 12b.014-05024-132/2025 Ÿ in Gänze obsolete Ÿ Zwangsgeldfestsetzung

ACHTUNG!! Diese E-Mail erreicht Sie von einem Absender außerhalb der niedersächsischen Landesverwaltungs-Infrastruktur mit TLS-Verschlüsselung. Bitte klicken Sie auf keine Links oder öffnen Sie keine E-Mail-Anhänge, falls Sie den Absender nicht kennen und nicht wissen, ob der Inhalt sicher ist.

From: Shabaj@worldLAWsocieties.de < Shabaj@worldLAWsocieties.de >

Sent: Tuesday, September 9, 2025 3:35 PM

 $\label{total constraints} To: \ '\underline{Zwangsgeld.Mikrozensus@Statistik.Niedersachsen.de'} < \underline{Zwangsgeld.Mikrozensus@Statistik.Niedersachsen.de} > \ '\underline{Zwangsgeld.Mikrozensus@Statistik.Niedersachsen.de} > \ '\underline{Zwangsgeld.Mikrozensus@Statistik.Mikrozensus.de} > \ '\underline{Zwangsgeld.Mikrozensus.de} > \ '\underline{Zwangsgeld.Mikrozensus.de} > \ '\underline{Zwangsgeld.Mikrozensus.de} > \$

Subject: 12b.014-05024-132/2025 Ÿ in Gänze obsolete Ÿ Zwangsgeldfestsetzung

!!!!! ANTWORTEN werden ausschließlich an meine Mailadresse: SHABAJ@gmx.de erbeten !!!!!

12b.014-05024-132/2025 Zwangsgeldfestsetzung Ÿ In Gänze obsolete Zwangsgeldfestsetzung Ÿ

Sehr geehrte Damen und Herren des Landesamtes für Statistik Niedersachsen, anbei erhalten Sie meine .pdf-Einlassung bzgl. Ihres obsoleten Zwangsgeldbescheides vom heutigen Tag, mit der freundlichen Bitte um Revidierung dieses Bescheides, sowie schriftlicher Mitteilung der Revidierung.

Mit freundlichen Grüßen Vlefta Shabaj Magdeburger Str. 3 49584 Fürstenau

Mailadresse: SHABAJ@gmx.de

Sofern noch etwas fehlt, um meinem Anliegen Gerecht werden zu können, erbitte ich entsprechende Mitteilung:en darüber.

Sie können alle Korrespondenzen für mich vertrauensvoll auch an das MJP des Herrn Dirkmann (über welches Sie auch diese Klage bekamen), senden.

Vlefta Shabaj